

1. Record Nr.	UNINA9910822426203321
Titolo	Pseudoantike skulptur I : Fallstudien zu antiken Skulpturen und ihren Imitationen // herausgegeben von Sascha Kansteiner
Pubbl/distr/stampa	Berlin, [Germany] : , : De Gruyter, , 2016 ©2016
ISBN	3-11-047472-7 3-11-047570-7
Descrizione fisica	1 online resource (198 pages)
Collana	Transformationen der Antike, , 1864-5208 ; ; 45
Disciplina	733
Soggetti	Sculpture, Classical Sculpture, Classical - Appreciation Sculpture, Classical - Forgeries
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Bibliographic Level Mode of Issuance: Monograph
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.
Nota di contenuto	Frontmatter -- Vorwort -- Inhalt -- Einleitung -- Simone Bianco: Venezianische Skulptur zwischen Antikenbegeisterung und Antikenfälschung / Kryza-Gersch, Claudia -- Teil-Imitationen antiker Statuen: Apollon Typus Centocelle und Silen Orsini / Kansteiner, Sascha -- ‚Pseudomoderne‘ Athleten / Rausa, Federico -- Nachgemachte griechische Porträts: Demosthenes auf dem Altar und Chrysipp / Voutiras, Emmanuel -- Die römische Porträtforschung und der Fall des sogenannten Ottaviano Giovinetto im Vatikan. Die Authentizitätsdiskussion als Spiegel des Methodenwandels / Lorenz, Katharina -- Das "Museo Torlonia" von Pietro Ercole und Carlo Lodovico Visconti / Gasparri, Carlo -- Pseudoantike Sarkophage. Zum Phänomen der Überarbeitung antiker Sarkophage / Goette, Hans Rupprecht -- Abgekürzt zitierte Literatur -- Abbildungsnachweise -- Museographisches Register -- Tafelteil
Sommario/riassunto	Die Beschäftigung mit antiker Skulptur hat immer wieder dazu angeregt, antikisierende Bildwerke herzustellen. Etliche dieser Transformationen sind im Rahmen der wissenschaftlichen Beschäftigung mit antiker und nachantiker Skulptur irrtümlich in der Antike verortet worden und daher Gegenstand eines Teilprojektes des

SFB 644 (Humboldt-Universität Berlin). Ein Kolloquium, das der SFB im Oktober 2014 ausgerichtet hat, bot die Gelegenheit, die Argumente, die für die Unterscheidung zwischen antiken und vermeintlich antiken Skulpturen(-teilen) ins Feld geführt werden, zusammenzutragen und auf ihre Tragfähigkeit zu prüfen. Die Beispiele aus der Porträt-, Ideal- und Reliefplastik, die während des Kolloquiums diskutiert wurden, liegen nunmehr in dem Band Pseudoantike Skulptur I vor. Zeitversetzt werden die Ergebnisse der Untersuchungen, die im Teilprojekt B 10 angestellt worden sind, in einer Monographie mit dem Titel Pseudoantike Skulptur II präsentiert. Im Vordergrund steht dort die für die Bewertung der Bildhauerkunst der Antike zentrale Frage nach dem Einfluss von Imitationen antiker Skulpturen auf die Beurteilung von klassizistischen Neuschöpfungen aus der römischen Kaiserzeit.

---